



## **Unterausschuss Personal des Haushalts- und Finanzausschusses**

### **45. Sitzung (öffentlich)**

19. Januar 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:03 Uhr

Vorsitz: Werner Lohn (CDU) (Stellv. Vorsitzender)

Ergebnisprotokoll: Eva M. Kiwitt

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **1 Gesetz zur Errichtung des Pensionsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 16/9568

Änderungsantrag der Fraktion der SPD und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

*Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss*

Eine Aussprache, insbesondere zu dem eingereichten Änderungsantrag in der Drucksache 16/10717, ist erfolgt.

Zunächst wird die Abstimmung über den Änderungsantrag von SPD und

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vorgenommen. Danach erfolgt die Abgabe eines Votums an den Haushalts- und Finanzausschuss über den so veränderten Gesetzentwurf der Landesregierung (Drucksache 16/9568).

a) **Änderungsantrag, Drucksache 16/10717**

Abstimmung: <b>einstimmig angenommen</b>				
SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN
+	E	+	E	E

b) **Abstimmung über den so geänderten Gesetzentwurf  
Drucksache 16/9568**

Abstimmung: <b>angenommen</b>				
SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN
+	-	+	-	-

Der Unterausschuss Personal **empfiehlt** damit dem Haushalts- und Finanzausschuss den Gesetzentwurf der Landesregierung mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN **anzunehmen**.

2 **Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 16/10379

Der Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 16/10379 wurde nach erster Lesung einstimmig an den Innenausschuss – federführend – sowie an den Rechtsausschuss überwiesen.

Hierzu hatte die Fraktion der CDU um eine Selbstbefassung des Unterausschusses Personal wegen erheblicher Auswirkungen auf das Landespersonal gebeten.

**MR Dr. Erich Köster (MIK – CIO)** fasst den Inhalt des Gesetzentwurfs zusammen und beantwortet Nachfragen.

### **3 Einsatz von Landespersonal im Bereich der Flüchtlingsunterbringung – und -betreuung**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3592

**MDgt Martin Borntträger (MIK)** beantwortet Fragen der Abgeordneten.

### **4 Stand der Stellenbesetzung der zusätzlichen Stellen im 3. Nachtrag**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3615

Nachfragen von **Dr. Marcus Optendrenk CDU** zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Schule und Weiterbildung werden von **MR Jörg Packwitz (MSW)** beantwortet.

### **5 Ausschöpfung des geeigneten Bewerberpotentials für Polizeikommissar-anwärterstellen in den letzten Einstellungsjahrgängen**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3616

Ergänzende Nachfragen zu der Vorlage 16/3616 werden von **MR Björn Baumeister (MIK)** beantwortet.

**Werner Lohn CDU** regt an, künftig nur die tatsächlich vollständig eingereichten Bewerbungsunterlagen als Bewerbung aufzuführen.

**6 Bericht der Landesregierung zur Erhebung des Krankenstandes in der Landesverwaltung im Jahr 2014**

Vorlage 16/3502

Mit diesem Bericht informiert das Ministerium für Inneres und Kommunales jährlich über die Ergebnisse der Erhebung des Krankenstandes in der Landesverwaltung im Jahr 2014.

Ergänzende Auskünfte zu der Vorlage gibt **MR´in Monika Wißmann (MIK)**.

**7 Duale Ausbildung in der Landesverwaltung NRW (2014)**

Vorlage 16/3513

**RD´in Monika Alkan (MAIS)** fasst zunächst den jährlichen Bericht des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales inhaltlich zusammen.

**Dr. Marcus Optendrenk CDU** bezieht sich auf den Punkt „Übernahme der einzelnen Ressorts zum Stichtag 31.12.2014“. Auffällig sei, dass im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung (MIWF) 135 Personen wegen fehlender Stellen nicht übernommen worden seien. Er bittet um Darlegung der Gründe dafür. Laut **RD´in Monika Alkan (MAIS)** erfolgt die Zuleitung eines Berichtes nach vorheriger Absprache mit dem MIWF.

**8 Landesinitiative „Mehr Migrantinnen und Migranten in den Öffentlichen Dienst – Interkulturelle Öffnung der Landesverwaltung“  
Ergebnisse der 2. Umfrage zum Migrationshintergrund bei den Beschäftigten der obersten Landesbehörden**

Vorlage 16/3590

Mit der Vorlage informiert das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales über die Ergebnisse der zweiten freiwilligen und anonymen Umfrage zum Migrationshintergrund bei den Beschäftigten der obersten Landesbehörden.

Zu Punkt 2 (Anteil der Beschäftigten mit Migrationshintergrund gestiegen) bittet **Werner Lohn CDU** in Bezug auf den prozentualen Durchschnitt (13,4 % etc.), um die Zuleitung der absoluten Zahlen.

## 9 Verschiedenes

Der Vorsitzende weist auf das laufende Beratungsverfahren im federführenden Innenausschuss bezüglich des Gesetzentwurfs der Landesregierung zum Dienstrechtsmodernisierungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Drucksache 16/10380) und der beabsichtigten Durchführung einer öffentlichen Anhörung am 07.03.2016 hin.

Der Unterausschuss spricht sich für eine pflichtige Teilnahme an der Anhörung des federführenden Innenausschusses aus. Eine Beauftragung durch den Haushalts- und Finanzausschuss solle in der Sitzung am 21.01.2016 erfolgen.

gez. Werner Lohn  
Stellv. Vorsitzender

27.01.2016/01.02.2016  
130